

Spannung made in Germany

Nils Trojan erfasst das Grauen, als er eines Tages an den Schauplatz eines Mordes gerufen wird. Der Berliner Kommissar hat schon viel gesehen, aber diesmal wird er mit einem Schrecken unbekannten Ausmaßes konfrontiert. Ein Liebespaar liegt grausam hingerichtet auf dem Bett, in einer grotesken Umarmung im Tod miteinander vereint. Sofort nimmt Trojan die Ermittlung auf und begibt sich auf die Suche nach dem Täter. Dabei stößt er auf eine Verbindung zu Theresa Landsberg, der Frau seines Vorgesetzten. Auch wenn sie nicht das Paar umgebracht haben sollte - das hofft Trojan jedenfalls -, so weiß sie vielleicht, wer in Berlin sein Unwesen treibt. Schließlich ist sie nur wenige Tage zuvor am Tatort gesehen worden.

Als Trojan seinen Chef über seine ersten Ermittlungsergebnisse informiert, rückt dieser damit heraus, dass Theresa allem Anschein nach unter einer Psychose leidet, aber ihre Tabletten nicht nimmt. Seit einigen Wochen legt sie ein äußerst rätselhaftes Verhalten an den Tag. Aber erst, als sie plötzlich spurlos von der Bildfläche verschwindet und ein zweiter Mord das Berliner Kommissariat abermals auf den Plan ruft, stellt sich auch Hilmar Landsberg der Wahrheit: Offenbar ist seine Frau im Wahn zu Dingen fähig, an die sie sich später nicht mehr erinnert. Doch gerade, als Trojan glaubt, in Theresa eine dringend Tatverdächtige, wenn nicht sogar die Mörderin, gefunden zu haben, droht eine weitere Katastrophe in sein Leben zu brechen ...

Psychothrill vom Feinsten - Max Bentow sorgt mit seinen Romanen für Gänsehaut am ganzen Körper. "Die Totentänzerin" bedeutet vor allem eins: mörderische Unterhaltung bis zur letzten Seite! Die Fälle von Nils Trojan sind definitiv hitverdächtig und besitzen ähnlich hohes Kultpotential wie die "Tatort"-Folgen. Es gibt keinen Zweifel: Der Berliner Kommissar sollte für die TV-Serie ermitteln! Nicht nur die Skandinavier können verdammt gute Bücher schreiben. Dem deutschen Autor gelingt hier hollywoodwürdiges (Lese-)Kino. Eben Literatur, für die man eigentlich einen Waffenschein braucht - oder zumindest Nerven so unzerstörbar wie Drahtseile. Das Buch hat einen Platz ganz weit oben auf den Bestsellerlisten verdient.

Max Bentow ist ein Superstar in der (deutschen) Thrillerszene. Seine Romane sind einfach atemberaubend gut. Und nicht nur das: Nach der Lektüre von "Die Totentänzerin" ist an Schlaf nicht mehr zu denken. Kein Wunder, denn hier findet man Spannung in geballter Form. Was der Autor abermals abliefert, ist Nervenkitzel in absoluter Perfektion.

Susann Fleischer 22.04.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info